

Presselücken infolge Corona?

Stand vom 13. März 2021

Corona füllt derzeit die Nachrichten in Rundfunk und Zeitungen. Da nun die Zeit in den Rundfunknachrichten als auch der Platz in den Zeitungen gegenüber früher dennoch gleich geblieben ist, so bedeutet das doch: andere Nachrichten mußten wegen Corona weichen. Was wurde demzufolge unwichtiger? Und würde das Corona-Problem einmal unwichtiger und nicht mehr benachrichtenswert, und die eliminierten Nachrichten blieben weiterhin draußen vor, so würde die Zeitung große weiße Leerstellen aufweisen, und statt der ersten großen Überschrift bliebe der Raum leer. Was ginge uns dadurch wohl alles verloren? Man halte sich einmal dieses Bild vor dem geistigen Auge!

Ich sehe in hinreichender Zukunft nach Abklingen dieses heutigen Problems den Verlust dieser angeblich nur noch lediglich als sekundäres Problem hingenommenen an. Auch von den dadurch einst bleibend abgeschriebenen betroffenen Menschen ist wohl kaum noch die Rede. Schon jetzt sind viele Berufe, die direkt von Handel und Wandel leben, an den Wahrnehmensrand geschoben und ringen um ihre Noch-Daseins-berechtigung: Von Corona zu Coro-Naja!

Und so führen wesentliche Presselücken schließlich zur unwesentlichen Lückenpresse.

Walter Fett